



Das Präsidium des Bayerischen Landtages bereiste Prag und hatte auch das Sudetendeutsche Büro im Programm, um dort die Fortschritte und die noch offenen Fragen in den bayerisch-sudetendeutsch-tschechischen Beziehungen ausgiebig und kompetent zu erörtern. Der Erste Vizepräsident des Landtags im Schirmland, Reinhold Bocklet, hatte vorzeitig zurückreisen müssen. Die übrigen Mitglieder des Präsidiums waren zum Teil schon mehrfach zu Gast in der sudetendeutschen Vertretung im Prager Parlamentsviertel. Büroleiter Barton beschrieb den Gästen, wie sehr sich die allgemeine Atmosphäre seit dem Besuch des Bayerischen Ministerpräsidenten Horst Seehofer im Dezember positiv verändert habe. Diese Wirkung erstreckte sich vielfach auch auf die sudetendeutschen Fragen. Auf unserem Bild von links Walter Nadler (Sudetendeutscher), Vizepräsidentin Christine Stahl, Christa Steiger, Vizepräsident Jörg Rohde, Landtagspräsidentin Barbara Stamm, Trägerin des Europäischen Karlspreises der Sudetendeutschen, Peter Barton, Sylvia Stiersdorfer (Sudetendeutsche), Vizepräsident Peter Meyer, Gerhard Wägemann und Vizepräsident Franz Maget, Träger des Wenzel-Jaksch-Gedächtnispreises der Seliger-Gemeinde.